





REGLER TROX UNIVERSAL

TROX UNIVERSAL Regler mit integriertem EM-V

EM-V

VOLUMENSTROMMESSUNG FÜR TROX UNIVERSAL **DRUCKREGLER**

Erweiterungsmodul zur parallelen Erfassung von Volumenströmen in Druckregelkreisen

- Ermöglicht die Erfassung des Volumenstromistwerts von TROX UNIVERSAL Kanaldruck- und Raumdruckreglern
- Automatische Erkennung und Nutzung durch den Regler
 Erweiterungsmodul wird in das Gehäuse des TROX UNIVERSAL Reglers integriert
- Modul eingeschränkt nachrüstbar

Allgemeine Informationen

Anwendung

- TROX Erweiterungsmodul für TROX UNIVERSAL Druckregler
- Volumenstrommessung an Regelgeräten für Kanal- und Raumdruckregelung mit Regelkomponente TROX UNIVERSAL

- Messung von Zuluft und sauberer, verschmutzter bzw. kontaminierter Abluft
- Volumenstromistwert am TROX UNIVERSAL Regler als Analogsignal verfügbar
- Optional bei Einsatz von Erweiterungsmodulen mit digitaler Busschnittstelle:
- Volumenstromistwert auch als Netzwerkdatenpunkt verfügbar • Erweiterungsmodul zum werkseitigen Einbau geeignet

Besondere Merkmale

- Druckregelung und Volumenstrommessung in einer elektronischen Einheit
- Keine zusätzliche elektronische Komponente zur Volumenstromerfassung erforderlich

Bauteile und Eigenschaften

• Wirkdrucktransmitter mit statischem Messprinzip

- Anschlussleitung zum Anschluss an die Reglerplatine TCU3
- Schlauchenden am Wirkdrucktransmitter
- T-Stücke und Schlauchstücke zur Verbindung des Wirkdrucktransmitters mit dem Wirkdrucksensor am Regelgerät

Konstruktionsmerkmale

- Abmessungen und Befestigung passend zum TROX UNIVERSAL Reglergehäuse
- Kunststoffhalter für Wirkdrucktransmitter in 2 Positionen einbaubar
- Die Einbaulage des Wirkdrucktransmitters ist damit um 90° anpassbar (im Gegensatz zur Einbaulage des Reglergehäuses)
- Steckverbinder zum elektrischen Anschluss an den TROX UNIVERSAL Regler

Ergänzende Produkte

- Konfigurationssoftware EasyConnect
- Erweiterungsmodul EM-AUTOZERO für automatischen Nullpunktabgleich der Volumenstrommessstelle
- Erweiterungsmodul EM-BAC-MOD oder EM-IP zur Weitergabe des Volumenstromistwerts am Druckregler über ein Bussystem

Inbetriebnahme

- Bei werkseitiger Ausrüstung des Regelgerätes mit EM-V:
- Betriebsbereit eingebaut und konfiguriert
- Bei Nachrüstung:
- Einbau und Verschlauchung mit Wirkdrucksensor am Regelgerät erforderlich
- Aktivierung der Volumenstrommessung mit EasyConnect Konfigurationssoftware erforderlich

TECHNISCHE INFORMATION

Funktion, Technische Daten, Ausschreibungstext, Bestellschlüssel

Der statische Wirkdrucktransmitter des Erweiterungsmoduls EM-V wird pneumatisch über die Verschlauchung mit dem Wirkdrucksensor des Regelgerätes und elektrisch mit der Reglerplatine TCU3 des TROX UNIVERSAL Reglers verbunden. Mit der bei Auslieferung in der Regelkomponente hinterlegten Gerätekonstante (C-Wert) des Druckregelgerätes kann über den Wirkdruck, der am Wirkdrucktransmitter erfasst wird, der zugehörige Volumenstromistwert ermittelt werden. Der Volumenstromistwert wird als analoges Ausgangssignal oder als Netzwerkdatenpunkt (optional) am TROX UNIVERSAL Regler zur Verfügung gestellt.

П



- 1: Wirkdrucktransmitter-Anschlussschläuche
- 2: Anschlussstecker für Reglerplatine TCU3
- 3: Wirkdrucktransmitter
- 4: Halter mit 2 alternativen Befestigungspositionen für Einbau in Reglergehäuse (wählbare Einbaulage)

- 5: Abdeckkläppchen für offene T-Stück-Anschlüsse
- 6: T-Stücke zur Verbindung Wirkdrucktransmitter-Anschlüsse (1) mit Schlauch zum Wirdrucksensor des Regelgerätes (7)
- 7: Schläuche zum Anschluss an die Sensoreinheit im Regelgerät

Messprinzip/Einbaulage	statisches Messprinzip/lageabhängig (durch Halter anpassbar)
Versorgungsspannung	24 V DC vom Regler TCU3
Betriebstemperatur	0 - 50 °C
Lagertemperatur	-10 °C - +70 °C, Luftfeuchte maximal 90 % (nicht kondensierend)
Schutzklasse	III (Schutzkleinspannung)
Schutzgrad	IP 20
EG-Konformität	2014/30/EU mit Regler TCU3 RoHs nach 2011/65/EU
Gewicht	0,1 kg

Ausschreibungstext

Erweiterungsmodul für die parallele Istwerterfassung des Volumenstroms bei Kanaldruck- oder Raumdruckregelfunktion mit TROX UNIVERSAL Regler. Das Erweiterungsmodul beinhaltet einen Wirkdrucktransmitter mit Anschluss und Unterstützung durch die Reglerplatine TCU3 und ermöglicht somit die Bereitstellung eines Analogsignals für den aktuell im Druckregelgerät am Wirkdrucksensor erfassten Istvolumenstrom.

Besondere Merkmale

- Druckregelung und Volumenstrommessung in einer elektronischen Einheit
- Keine zusätzliche elektronische Komponente zur Volumenstromerfassung erforderlich

Technische Daten

- Wirkdrucktransmitter mit statischem Messprinzip
- Versorgungs- und Signalspannung passend zur Reglerplatine TCU3 des TROX UNIVERSAL Reglers
- Volumenstromistwert am TROX UNIVERSAL Regler als Analogsignal verfügbar
- Volumenstromistwert kann über zusätzliches Erweiterungsmodul auch als Netzwerkdatenpunkt verfügbar gemacht werden



1 Serie EM Erweiterungsmodul

2 Variante

V für Volumenstrommessung am Druckregler (nur für TROX UNIVERSAL Regler)Hinweis: Dies ist der Bestellschlüssel zur Nachrüstung des Erweiterungsmoduls in ein VVS-Regelgerät. In der Regel wird das Erweiterungsmodul bei der Erstbestellung des VVS-Regelgerätes über den Bestellschlüssel des Grundgerätes unter dem Abschnitt Erweiterung der Anbauteile mit dem Bestellschlüsselkürzel V festgelegt.

Einbaudetails

Inbetriebnahme bei werkseitiger Vorbereitung

- Bei Bestellung des TROX UNIVERAL Druckreglers mit Erweiterungsmodul EM-V ist das Modul werkseitig eingebaut, verschlaucht, elektrisch angeschlossen und betriebsbereit.
- Bauseits manuellen Nullpunktabgleich im Rahmen der Inbetriebnahme einplanen

Einbau und Inbetriebnahme bei Nachrüstung

- TROX UNIVERSAL Regler spannungsfrei schalten
 Erweiterungsmodul EM-V einbauen und Anschlussleitung auf Reglerplatine TCU3 einstecken. Vorgeschriebene Einbaulage des Erweiterungsmoduls (Wirkdrucktransmitter) beachten
 Erweiterungsmodul mit beigelegten Schläuchen an Wirkdrucksensor des Regelgerätes anschließen
 Funktion Voumenstrommessung mit Konfigurationssoftware EasyConnect aktivieren
 Nullpunktabgleich des Wirkdrucktransmitters mit Konfigurationssoftware EasyConnect durchführen (nur wenn kein EM-AUTOZERO verwendet unter 1)

- Jährlichen Nullpunktabgleich beachten oder Erweiterungsmodul EM-AUTOZERO zur Reduzierung des Wartungsaufwands verwenden